

November - Dezember - Januar - Februar № 3/2016

# GEMEINDEBRIEF

*Der Evangelischen Kirchengemeinde Kartlow-Völschow*



Nordkirche.de/**Mitstimmen**

Kirchengemeinderatswahl 2016



Vorwort	3
<b>- NEUIGKEITEN &amp; TERMINE -</b>	4
Weiterbildung für LektorInnen in Jarmen	4
Pflege erleichterte Gräber auf allen Friedhöfen	5
Gemeindenachmittage in Völschow	5
Gemeindenachmittage in Schmarsow	6
Martinstag in Kartlow	6
Adventsliedersingen in Plötz	7
Konzert in Jagetzow	7
500 Jahre Reformation - Greifswald 2017	7
Gottesdienstkalendar	8
Tagesausflüge der Kirchengemeinde	10
Neuigkeiten zum Thema Abendmahl	11
<b>- KIRCHENGEMEINDERATSWAHL 2016 -</b>	12
Die Kandidaten	12
Kirchengemeinderatswahl - Wahlzeiten und -orte	13
Hinweise zur Briefwahl	13
Rätsel	14
Kasualien	15
<b>- ADRESSEN: ANSPRECHPARTNER IN DER GEMEINDE -</b>	15

## IMPRESSUM

*Herausgeber:* Evangelische Kirchengemeinde Kartlow-Völschow  
*Redaktion:* Arne Kühn  
*Gestaltung:* Arne Kühn  
*Druck:* GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen  
*Titelbild:* Antranas / pixabay.com

Der Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Kartlow-Völschow erscheint in der Regel vierteljährlich in einer Auflage von 500 Exemplaren und wird an alle Gemeindemitglieder verteilt.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der **10. Februar 2017**.



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

## Liebe Gemeinde,

als ich das erste Mal nach Kartlow fuhr, war Juni. Die Holunderbüsche entlang der Chaussee blühten. Alles war voller Licht. Inzwischen bin ich seit beinahe 2 Monaten in Ihrer Gemeinde unterwegs als Vertretung für Ihre Pastorin Silke Kühn. Vielen Dank für den herzlichen Empfang an allen Orten, die ich bisher kennengelernt habe! Mein Dienst begann passend zum Geburtstag des kleinen Julius Martin Kühn am 1. September. Es ist schön zu sehen, wie die kleine Familie zusammen wächst und Julius immer größer wird. Möge Gottes Segen alle Zeit über den dreien sein! Nun liegen die Äcker längst eingesät da, die Bäume und Sträucher haben ihr Laub



verloren, wir sind in der dunklen Jahreszeit angekommen. Wenn wir morgens das Haus verlassen, ist es noch dunkel – wenn wir zurückkehren, schon wieder. Kalt ist es auch. Viele Leute gehen diesem Teil des Jahres nur ungern entgegen. Mitten hinein in diese Stimmung ruft der Spruch für den Monat November aus dem 2. Petrusbrief: *Umso fester haben wir das prophetische Wort, und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als auf ein Licht, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbreche und der Morgenstern aufgehe in euren Herzen.*

Auch wenn es auf den Winter zugeht, wir wissen: Irgendwann werden die Tage aber wieder länger. Viele Menschen, die sich in einer schwierigen Situation befinden, trösten sich so: Ach, es kommen auch wieder bessere Zeiten. Überhaupt trauen wir der Zeit viel zu, soll sie doch „alle Wunden heilen“. Schön, wenn es klappt. Manchmal dauert es damit aber sehr lang, manches heilt nie.

Gut, dass wir trotzdem nicht im Dunkeln ausharren müssen, bis es irgendwann irgendwie von selbst vergeht. Wir haben Gottes Wort. Es zeigt uns, wo es hell ist. Wo für uns Licht herkommt, auch wenn es in uns finster ist. Von Jesus Christus. Er ist der Morgenstern, der in unseren Herzen aufge-

hen will. Wenn wir ihn im Herzen haben, braucht uns keine Finsternis mehr schrecken. Weil der Morgenstern für uns leuchtet, wird auch die dunkle Jahreszeit zu einer Zeit voller Licht. Lassen wir es herein! So freue ich mich auf die vor uns liegenden Wochen: Möge Gottes Wort in unsere Herzen strahlen, wenn wir Martinsfest feiern, wenn wir am Ewigkeitssonntag die Kerzen anzünden für unsere Verstorbenen, das Krippenspiel erleben und zu Weihnachten gemeinsam Gottesdienste feiern.

Ihre Pastorin Wibke Magedanz

---

## **Einladung zur Weiterbildung Gottesdienst am 12. November in Jarmen**

Alle LektorInnen und auch die, die es werden wollen oder einfach viel Interesse am Gottesdienst haben sind herzlich eingeladen zu einer Weiterbildung zum Gottesdienst in drei Teilen. Die Fortbildung wird von Pastorin Luise Müller-Busse in Jarmen angeboten und ist für die Teilnehmenden kostenfrei. Der findet am Samstag, den 10:00 - 15:00 Uhr statt. werden mit den Teilnehmenden Treffpunkt ist zunächst Neuen Markt 6, wo es das Thema und theorezu Gottesdienst, Aufpraktische Übungen zur nehmenden dann auch einen kleinen Imbiss und Käßchen/Tee wird gesorgt. Es wird um Anmeldung gebeten, da die Anzahl der Plätze begrenzt ist.



### **Kontakt:**

Luise Müller-Busse | Tel.: 03834 - 8963121 | E-Mail: ehrenamt@pek.de

## Pflegeleichtere Gräber auf allen Friedhöfen



Grabfeld für pflegeleichtere Gräber in Kartlow, Foto: Wibke Magedanz

Auf allen fünf Friedhöfen der Kirchengemeinde gibt es die Möglichkeit, sich für eine pflegeleichtere Grabstelle zu entscheiden. Das bedeutet, dass keine Einfassung für das einzelne Grab angelegt wird. Stattdessen werden Sarg oder Urne auf einer ebenen Grasfläche beerdigt, auf die aber keine Blumen gepflanzt oder abgelegt werden können. Anstelle eines Grabsteines wird eine Platte eben in den Boden verlegt. Die Pflege übernimmt die Kirchengemeinde, indem sie die Grünfläche regelmäßig mäht. Deshalb unterscheiden sich diese Grabstellen in den Gebühren nicht von den herkömmlichen.

Unsere Friedhofsordnung von 2010 veranschlagt die Friedhofsunterhaltungsgebühren pro Grab und Jahr mit 15,00 €. Dazu gehören unter anderem das Rasenmähen, Blätter harken, die Abfuhr der Abfälle, die

Prüfung der Bäume, aber auch die Wasser- und Stromkosten. Die Arbeiten übernimmt Herr Huth, der in unserer Gemeinde als Kirchengemeindepfleger angestellt ist. Für die 25 Jahre Liegezeit, wie sie bei uns gelten, ergibt sich somit die Summe von 375,00 €, die neben den Kosten für die Grabstelle auf dem Gebührenbescheid mit erscheint. Nur so können wir im Gegenzug die Friedhöfe als gepflegte und würdige Orte in unseren Dörfern erhalten.

---

## Gemeindenachmittage im Gemeinderaum Völschow



Die nächsten Treffen finden jeweils um 14:00 Uhr statt am:

9. November, 7. Dezember,  
4. Januar, 1. Februar

## Gemeindenachmittage in Schmarsow



Seit ca. 25 Jahren gibt es in Schmarsow den Gemeindenachmittag. Pastor Möller und seine Frau haben ihn damals ins Leben gerufen. Anfangs trafen wir uns im alten Pfarrhaus im Konfirmandenraum und sind nach einigen Umzügen seit 2007 im Gemeindehaus Schmarsow gelandet.

Die nächsten Treffen finden jeweils um 14:00 Uhr statt am:  
16. November, 14. Dezember,  
11. Januar, 8. Februar

---

## Martinstag

Schon bald wieder ist der 11.11. da und das heißt nicht nur die Karnevalszeit beginnt, sondern der 11.11. ist auch Martinstag. Vielleicht fragt sich der eine oder andere warum wir dieses Fest jedes Jahr begehen. Ich meine, man muss auch in

dieser Zeit, in der es den meisten Menschen gut geht, die Botschaft vom Teilen und der Barmherzigkeit den Menschen immer wieder ins Bewusstsein rücken. Im Jahr 1999 haben wir aus Anlass des 750. Geburtstages unserer Sankt Johannes Kirche zu Kartlow vor dem ehemaligen Küsterhaus eine Eiche gepflanzt. Das ist jetzt 17 Jahre her. Was für ein stattlicher Baum ist unsere Eiche dort geworden. Sie hat einen ganz natürlichen Wuchs, ohne dass jemand Hand an sie legt.



Bildquellenangabe: Rike / pixello.de

Also freuen wir uns auch in diesem Jahr auf ein paar Stunden des Beisammenseins, die wir dem heiligen Martin verdanken und da soll auch seine Botschaft im Mittelpunkt stehen. Wir wollen es uns aber auch mit Martinshörnchen, Glühwein und Kinderpunsch gut gehen lassen und mit möglichst vielen Kindern einen Lampionumzug durchführen. Wir starten Freitag 17:00 Uhr in der Kartlower Kirche.

Elke Hempel

## Adventsliedersingen in Plötz 500 Jahre Reformation



Bildquellenangabe: Rike / pixelio.de

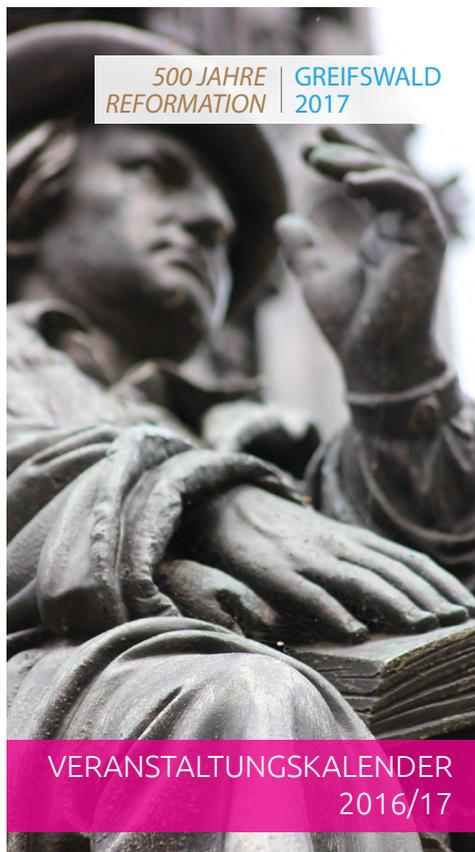
Am Donnerstag, den 8. Dezember um 16:30 Uhr sind Sie herzlich zum Adventsliedersingen in die Kirche zu Plötz, mit anschließendem gemütlichen Beisammensein bei Familie Hesse eingeladen.

### Konzert in Jagetzow



Freitag, 16. Dezember 17:00 Uhr in der Kapelle zu Jagetzow: Konzert mit dem gemischten Chor Jarmen unter der Leitung von Herrn Lüdemann. Eintritt frei, um eine Spende wird herzlich gebeten.

Das Jahr 2017 steht weltweit ganz im Zeichen des 500-jährigen Reformationsjubiläums. So haben sich seit längerer Zeit auch in Greifswald zahlreiche Akteure des kirchlichen und kulturellen Lebens zusammengetan und ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm auf die Beine gestellt. Sie finden die 64-seitige Veranstaltungsbroschüre in Kürze zum Mitnehmen in allen Kirchen unserer Gemeinde und im Pfarramt.



500 JAHRE  
REFORMATION | GREIFSWALD  
2017

VERANSTALTUNGSKALENDER  
2016/17

# GOTTESDIENSTKALENDER

Der Evangelischen Kirchengemeinde Kartlow-Völschow

November 2016 - Februar 2017

Tag/Ort	Plötz	Völschow	Schmarsow	Jagetzow	Kartlow
6. November	10:30 Uhr	9:00 Uhr			
11. November					17:00 Uhr Martinsfest
20. November	10:30 Uhr (Mit Kirchenge- meinderatswahl)	9:00 Uhr (Mit Kirchenge- meinderatswahl)	9:00 Uhr (Mit Kirchenge- meinderatswahl)	14:00 Uhr (Mit Kirchenge- meinderatswahl)	10:30 Uhr (Mit Kirchenge- meinderatswahl)
4. Dezember 2. Advent		9:00 Uhr			10:30 Uhr (Gemeinderaum im Pfarrhaus)
Donnerstag, 8. Dezember 16:30 Uhr					
Adventsandacht in der Kirche zu Plötz, mit anschließendem gemütlichen Beisammensein bei Familie Hesse					
11. Dezember 3. Advent	15:00 Uhr (Krippenspiel)				
Freitag, 16. Dezember 17:00 Uhr					
Konzert mit dem Gemischten Chor Jarmen in der Kapelle zu Jagetzow					

18. Dezember 4. Advent			15:00 Uhr (Krippenspiel)			
24. Dezember Heiligabend	17:00 Uhr	15:30 Uhr	17:00 Uhr	14:00 Uhr	15:00 Uhr (Krippenspiel)	
31. Dezember		14:00 Uhr			15:30 Uhr (Gemeinderaum im Pfarrhaus)	
1. Januar Neujahr				14:00 Uhr		
8. Januar	10:30 Uhr		9:00 Uhr			
22. Januar		10:00 Uhr Einsegnung des neuen Kirchen- gemeinderates				
29. Januar				9:00 Uhr	10:30 Uhr (Gemeinderaum im Pfarrhaus)	
5. Februar	10:30 Uhr		9:00 Uhr			
19. Februar		9:00 Uhr			10:30 Uhr (Gemeinderaum im Pfarrhaus)	
26. Februar				10:00 Uhr		

## Tagesausflüge der Kirchengemeinde Kartlow-Völschow



Unsere mittlerweile 28. Tagesfahrt führte uns Anfang September nach Mönkebude, Ueckermünde und Christiansberg. Nicht nur eine Seefahrt, die abschließende Floßfahrt auf der Uecker, war lustig und bleibt allen sicherlich bestens in Erinnerung.

Angefangen hat es mit einem Tagesausflug am 21. Mai 2003 zur Insel Wollin und einem unvergesslichen Orgelkonzert in Cammin. Initiator der Reisen war Pastor Kuhl,

der erfahren hatte, dass ich schon einige Ausflüge für Vereine organisiert hatte. Mit Teilnehmern aus den Orten unserer Kirchengemeinde konnte der Reisebus in den Anfangsjahren stets ausgelastet werden. Zur Erinnerung: Schmarsow stellte 15, Kartlow 13, Plötz und Völschow in etwa immer um die 10 Personen. Seit 2007 haben wir Reisegäste aus Jarmen gewinnen können, der Reisebus wurde belegt und ein Teilnehmerpreis um die 30,00 € konnte weiterhin garantiert werden.

Die weitesten Reisen führten uns in die Lutherstadt Wittenberg mit Wörlitzer Park, nach Lübeck, nach Neustettin und die Pommersche Schweiz mit Bad Polzin. Für nächstes Jahr, Ende Mai 2017, plane ich als Ausflugsziel das Pommersche Kleinod Stargard mit seiner St. Marienkirche, ein UNESCO Weltkulturerbe. Der Madüsee mit seiner Region wird unseren Besuchstag als Naturerlebnis abrunden. Wenn Reisegäste zum Abschluss der Fahrten sich persönlich bedanken, äußern, dass sie sich auf den nächsten Ausflug freuen, ist es für mich Freude aber auch Bestätigung, weitere Fahrten für unsere Kirchengemeinde organisieren zu dürfen.

Klaus-Peter Böttcher, Neu-Plötz

## Neuigkeiten zum Thema Abendmahl

Der Kirchengemeinderat beschäftigte sich auf seiner Sitzung am 17. Oktober damit, wie wir in unserer Gemeinde das Heilige Abendmahl feiern. Auslöser dafür war der Erntedankgottesdienst in Kartlow. Es waren acht Kinder dabei, die zum Teil enttäuscht waren, dass sie weder Oblate noch Saft bekommen haben. In einigen Gemeinden ist



Foto: Wibke Magedanz

es nämlich üblich, dass das Abendmahl im Einverständnis mit den Eltern auch an Kinder ausgeteilt wird. Schließlich sind alle Menschen in die Gemeinschaft mit Jesus eingeladen, egal wie alt sie sind! Unser Glaube lebt von Erfahrungen, auch wenn wir sie vielleicht erst im nachhinein verstehen werden können. Voraussetzung für die Teilnahme ist – wie bei Erwachsenen auch –, dass die Kinder getauft und in der Bedeutung des Heiligen Abendmahles unterwiesen sind. Dies ist

nun laut Beschluss des KGR auch in unserer Gemeinde möglich. Wenn Eltern dies nicht möchten, bekommen die Kinder einen Segen zugesprochen. Mit ihrer Konfirmation dürfen die Jugendlichen dann in eigener Verantwortung zum Abendmahl kommen.

Festzuhalten ist außerdem, dass jedes Gemeindemitglied selbst entscheidet, ob es aus dem Kelch trinkt oder die Oblate eintunkt. Die Einsetzungsworte lauten jedenfalls „Trinket alle daraus!“. Insofern ist das Trinken kirchenrechtlich betrachtet die übliche Form.

Pastorin Wibke Magedanz

## Kirchengemeinderatswahl am 20. November 2016



Am 20. November ist es soweit: alle Gemeindemitglieder ab 14 Jahren wählen den Kirchengemeinderat für unsere Gemeinde Kartlow-Völschow. Er bleibt dann sechs Jahre im Amt. Wir freuen uns, dass sich sieben Leute aus unserer Kirchengemeinde bereit erklärt haben, zu kandidieren:

<b>Name</b>	<b>Rufname</b>	<b>Beruf</b>	<b>Alter</b>
Hell	Gunther	Diakon i.R.	75 Jahre
Hempel	Elke	Groß- und Außenhandelskauffrau	60 Jahre
Hesse	Carl	Landwirt	49 Jahre
Kelch	Gabriele	Gemeindehelferin	56 Jahre
Kuhn	Sabine	Rentnerin	63 Jahre
Schülke	Ramona	Arztshelferin	46 Jahre
Triphan	Gisela	Rentnerin	67 Jahre

## Wahlzeiten und Wahlorte

Packen Sie Ihre Wahlbenachrichtigungskarte und Ihren Personalausweis ein und kommen Sie zur Wahl!

**Ort und Zeit:** Völschow, Kirche 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr  
Schmarsow, Kirche 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr  
Kartlow, Gemeinderaum 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr  
Plötz, Kirche 11:00 Uhr bis 14:00 Uhr  
Jagetzow, Kapelle 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

---

## Hinweise zur Briefwahl

Wenn Sie am Wahltag nicht persönlich Ihre Stimme abgeben können, ist eine Briefwahl möglich. Auf Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte finden Sie einen Antrag dafür. Tragen Sie Ihre Adresse ein und unterschreiben Sie ihn. Sie können den Antrag bei uns abgeben oder per Post schicken.

**Wichtig:** Der Antrag muss spätestens am 18. November im Pfarramt vorliegen. Er kann auch mündlich gestellt werden. Für eine andere Person kann die Briefwahl nur mit einer schriftlich vorliegenden Vollmacht beantragt werden.

Bei Fragen rufen Sie uns einfach an!

## Rätsel

Im Erntedankgottesdienst am 2. Oktober in Kartlow haben sich unsere Kandidaten vorgestellt. Sie berichteten darüber, was ihnen für die Kirchengemeinde wichtig ist und wurden gebeten zu erzählen, welche Bibelstelle ihnen im Laufe ihres Lebens wichtig geworden ist. Hier sind sie noch einmal aufgeschrieben. Wissen Sie noch, für wen welches Bibelwort wichtig ist? Sonst raten Sie doch mal!



*Mein Lebensbegleiter: Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Psalm 23, Verse 1 - 2*

*Mein Taufspruch: Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. 1 Johannesbrief Kapitel 4, Vers 16*

*Das Gleichnis vom Sämann – Matthäusevangelium Kapitel 13*

*Mein Konfirmationsspruch: Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit. Hebräerbrief Kapitel 13, Vers 8*

*Die Wahl der sieben Armenpfleger – Apostelgeschichte Kapitel 6*

*Die Inschrift auf dem Grabstein meines Großvaters: Der Herr ist mein Hirte. Psalm 23 Vers 1*

## Kasualien

Unter Gottes Wort zu ihrer letzten Ruhe wurden geleitet:

Anna Maria Zeggel am 28. Mai auf dem Friedhof zu Kartlow

Günter Lüdtke am 8. Juli auf dem Friedhof zu Schmarsow

Inge Henseler am 2. September auf dem Friedhof zu Schmarsow

Horst Schmidt am 27. September auf dem Friedhof zu Völschow

---

## Ansprechpartner in der Kirchengemeinde

Während der Elternzeit von Pastorin Kühn bis einschließlich 28. Februar 2017 hat Pastorin Wibke Magedanz die pfarramtliche Vertretung. Sprechzeit Donnerstag 9:00 - 11:00 Uhr im Pfarrhaus Kartlow, ansonsten nach Vereinbarung.

### Pastorin Wibke Magedanz

Tel.: 03834 - 413166

E-Mail: kartlow@pek.de

### Kirchengemeinderat (KGR)

Vorsitzender Carl Hesse

Plötz 24, 17126 Jarmen

Tel.: 039991 - 30771

E-Mail: chesse@t-online.de

### Gemeindehelferin und Prädikantin

Gabriele Kelch

Schmarsow 71, 17129 Kruckow

Tel.: 039991 - 30463

### Kirchengemeindepfleger

Bernd Huth

Heydenhof 27, 17129 Kruckow

Tel.: 039999 - 71729

---

## Anschrift & Kontoverbindung der Kirchengemeinde

Evangelisches Pfarramt Kartlow-Völschow, Kartlow 14, 17129 Kruckow

Volksbank Demmin-Jarmen | IBAN: DE 9815 0916 7403 0005 3530

# Was macht der Kirchengemeinderat?

Im November dieses Jahres werden die Kirchengemeinderäte in der Nordkirche neu gewählt. Wissen Sie, was eigentlich alles zu den Aufgaben dieses Gremiums gehört? Der Kirchengemeinderat – kurz: KGR – ist das zentrale Leitungsgremium der Gemeinde. Gemeinsam mit den Pastorinnen und Pastoren tragen die Mitglieder des Kirchengemeinderates die Verantwortung für die Gemeinde. Ihre Aufgaben sind daher sehr vielfältig. Weil die

Aufgaben so vielfältig sind, ist es gut, wenn sich sehr verschiedene Menschen im Kirchengemeinderat engagieren. Dort sitzt ein Handwerker neben einer Prädikantin, eine Pädagogin neben einem Kaufmann, der Rentner neben einer jugendlichen Pfadfinderin. Sie alle bringen ihr Engagement und ihre Kompetenzen ein, damit die Aufgaben gemeinsam bewältigt werden können und die Gemeinde lebendig bleibt.

Gemeinsam Gemeinde entwickeln – mit unterschiedlichen Gaben und Talenten.



## Der Kirchengemeinderat:

- verantwortet die Gestaltung des Gottesdienstes und weiterer Gemeindeaktivitäten
- berät die Konzeption von Kinder-, Jugend- und Konfirmandenarbeit, Angebote für Senioren, Kirchenmusik und Bildung
- kümmert sich um diakonische Arbeitsbereiche
- fördert die kulturellen, sozialen und ökumenischen Beziehungen der Kirchengemeinde vor Ort
- vertritt die Kirchengemeinde in der Öffentlichkeit
- verwaltet die kirchlichen Gebäude und Grundstücke und entscheidet über deren Nutzung
- wirkt bei der Besetzung von Pfarr- und anderen Stellen in der Gemeinde mit und trägt die Personalverantwortung
- ist verantwortlich für die Verwaltung der Finanzen

Nordkirche.de/**Mitstimmen**  
Kirchengemeinderatswahl 2016



Evangelisch-Lutherische  
Kirche in Norddeutschland